



„Zu Besuch bei guten Freunden“

Konrad Merk erinnert beim Partnerschaftsverein an den Besuch in Issy-les-Moulineaux

Weiden. „Zu Besuch bei guten Freunden“ überschrieb Konrad Merk seinen Vortrag beim Verein „Weidener Städtepartnerschaften“ im Kulturzentrum Hans Bauer. Merk, Beauftragter des Vereins für die Beziehungen zwischen Weiden und der französischen Partnergemeinde Issy-les-Moulineaux, zeigte Stationen der fünftägigen Partnerschaftsreise vom April 2011.

Viele Erinnerungen an unvergessliche Tage in Issy und Paris wurden bei rund 50 Reiset Teilnehmern wach, als Merk die brillanten und lebendigen Bilder von NT-Fotografin Karin Wilck mit sachkundigen Kommentaren untermalte. Die gewachsene Partnerschaft geht auf erste Begegnungen im Jahr 1954 zurück und entwickelte sich zu einer tragenden Säule im Bereich der städtischen Partnerschaften. Die im Südwesten von Paris am Ufer der Seine liegende Partnerstadt ist eine der wirtschaftsfreundlichsten Kommunen in Europa und wird von modernen Stahl- und Glasfronten



Bürgermeister André Santini (Mitte) empfing die Reisegruppe aus Weiden in der Partnerstadt Issy-les-Moulineaux.

Bild: Wilck

geprägt. Aber auch mehr als 1500 Jahre Geschichte lassen sich nicht verdrängen. Eindrucksvoll kommt dies im Rathaus zum Ausdruck: „Einerseits der mit modernster Medientechnik ausgestattete Sitzungssaal und andererseits der historische Saal für offizielle Empfänge“. Selbstver-

ständlich wurden auch die Sehenswürdigkeiten der französischen Hauptstadt Paris angesteuert: Eiffelturm, Louvre, Versailles, Montmartre, Sainte Chapelle und Notre Dame hinterließen bleibende Eindrücke. Begegnungen mit Issys Bürgermeister André Santini und den Bürgern

der Partnergemeinde waren weitere Programmpunkte. Zum 60-jährigen Jubiläum im Jahr 2014, werden die Mitglieder die vom Partnerschaftsverein anlässlich des Besuchs gestiftete Weide im „Jardin de Weiden“ besichtigen, verspricht Vorsitzender Joachim Strehl zum Abschluss.